



LOKALES

10.12.2017

Von Josef Schneider

Schützen freuen sich über Kulturerbe-Status

70er Geburtstagsscheibe von Wolfgang Brenner wird beschossen – OB enthüllt Schild am Schützenhaus



1 von 2

Zum Kulturerbe-Status haben Oberschützenmeister Josef Wagner und Oberbürgermeister Karl Hilsenbek (von rechts) ein Schild am Schützenhaus enthüllt. Schützenmeister Wolfgang Brenner (links) präsentiert die Fahne des ersten Ellwanger Elchschießens (Foto: Schneider)

Ellwangen / sz **Das Schützenwesen in Deutschland ist 2015 von der Unesco in Deutschland auf die Liste des immateriellen Kulturerbes gesetzt worden. Die Schützengilde Ellwangen hat nun ein entsprechendes Schild an ihrem Schützenhaus angebracht. Oberbürgermeister Karl Hilsenbek und Oberschützenmeister Josef Wagner haben es im Rahmen des Weißwurstfrühstücks im Advent am Sonntagvormittag enthüllt.**

Oberbürgermeister Karl Hilsenbek freute sich über die Aufnahme in die Liste, und dass die Ellwanger Schützengilde ein Teil davon ist. Die Schützen hätten dies wirklich verdient. „Das Gleiche für den Kalten Markt, das wäre gut“, meinte er: „Wir hoffen, dass wir in die Bundesliste kommen.“

Oberschützenmeister Josef Wagner erinnerte an die vielen Bräuchen und Traditionen im Schützenwesen. Die Ellwanger Schützengilde, die 1421 gegründet wurde und damit der älteste Verein Ellwangens ist, sei ein traditionsreicher und lebendiger Schützenverein, sagte er. Sie zählt 221 Mitglieder. Wagner führte in seiner Rede die Vielzahl von interessanten und zum Teil sehr alten Schützenscheiben, das jährliche kulturelle Gartenfest, das jährliche Elchschießen und den Schützensausflug an. Die Schützengilde sei aktuell mit zehn Mannschaften im Schützenkreis und im Schützenbezirk sowie bei diversen Meisterschaften aktiv. 2021 stehe die 600-Jahr-Feier der Schützengilde an: „Das wird eine große Herausforderung und ein großes Ereignis.“

Eine zehnköpfige Böllerguppe schoss aus Anlass der Enthüllung der Tafel und des 70. Geburtstages von Wolfgang Brenner Salut, das Kommando hatte Schützenmeister Wolfgang Brenner. Brenner stiftete aus Anlass seines 70. Geburtstages (im August) eine Schützen-

scheibe und die Preise für die Sieger des Beschießens der Schützenscheibe. Die Scheibe wurde von seinem Jahrgangskollegen German Schulz aus Ellwangen bemalt. Die Abbildungen haben alle einen Bezug zu Wolfgang Brenner. Im Annaheim wurde er geboren, in der Alten Schule in Rotenbach ging er zur Schule, in der Blasiuskapelle in Rotenbach wurde er getauft und war er jahrelang Ministrant. Auf dem Schloss machte Brenner seine Ausbildung zum Vermessungstechniker, und im ehemaligen Flurbereinigungsamt auf dem Marktplatz war sein Arbeitsplatz. Abgebildet sind auch das Rotenbacher Wappen und das Ellwanger Stadtwappen, und last but not least das Schützenhaus, Brenners „zweite Heimat“.

Beschossen wurde die Scheibe unter der Organisation von Bernd Brenner von insgesamt 50 Schützen aus 50 Meter Entfernung, und zwar folgendermaßen: jeweils ein Schuss stehend, freihändig, Kleinkaliber. Das Schießen gewann Matthias Knecht (1740-Teiler) vor Christian Hofmann (1962-Teiler) und Oberbürgermeister Karl Hilsenbek (2045-Teiler). Auf Platz vier landete Bernd Brenner (2107-Teiler), auf Platz fünf Joachim Eiselt (2312-Teiler).

Wolfgang Brenner erinnerte an das erste Ellwanger Elchschießen im Jahr 1955 auf dem Oberen Brühl. Sieger wurde damals Edgar Bambl, ein Schüler des Josefinums. Der Schützenkönig von einst schenkte jetzt der Ellwanger Schützengilde die Originalfahne, die er damals für seinen Sieg erhielt. „Nach so langer Zeit ist wieder ein Stück Ellwanger Geschichte ins Ellwanger Schützenhaus zurückgekehrt“, freute sich Brenner.

URL: http://www.schwaebische.de/region_artikel,-Schuetzen-freuen-sich-ueber-Kulturerbe-Status-_arid,10785073_toid,290.html

Copyright: Schwäbisch Media Digital GmbH & Co. KG / Schwäbischer Verlag GmbH & Co. KG Drexler, Gessler. Jegliche Veröffentlichung, Vervielfältung und nicht-private Nutzung nur mit schriftlicher Genehmigung. Bitte senden Sie Ihre Nutzungsanfrage an online@schwaebische.de.